



Eritrea

Mit Posaunen und Trompeten – Verkündigung mit Musik

Die Posaunenarbeit in der Evangelisch-Lutherischen Kirche Eritreas (ELCE) ist noch ein relativ junges Pflänzchen. Im Februar 2003 brachten in Barentu im westlichen Tiefland Eritreas, 16 Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren die ersten Töne auf einem Blechblasinstrument hervor. Danach entstanden weitere Chöre in Keren, Asmara und Mendefera.

Posaunenarbeit mit ca. 80 Bläserinnen und Bläsern das bedeutet

... oftmals die einzige Freizeitmöglichkeit der Jugendlichen

... Heimat und „Familie“ in einer Gruppe

... Teilen der Instrumente, da nicht genügend vorhanden sind

... engagierte Chorleiter:innen, die oft weite Wege zu den Proben auf sich nehmen

... regelmäßige Auftritte in den Gottesdiensten

... gemeinsame Blärschulung aller Chöre in den Sommerferien

... gemeinsames Bibelstudium und andere außermusikalischen Aktivitäten.

Die Musikaarbeit leistet einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung der Jugendlichen. In den Proben und vor allem im Sommercamp können sie dem durch Schule und Arbeit geprägten Alltag entkommen und Spaß miteinander haben. Neben den musikalischen Fähigkeiten wird auch soziale Kompetenz gelernt.

Die Posaunenchoräle sind in der ELCE ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil des Gemeindelebens geworden.

Danke, dass Sie mit Spenden helfen Chorleiter:innen, Fahrtkosten oder neue Noten zu finanzieren.

Benötigter Betrag pro Jahr: 14.000 Euro

Zum Beispiel:

- Notenständer 15 Euro
- Übungsleiterkosten für einen Monat 50 Euro
- Beitrag pro Teilnehmer:in beim Sommercamp 70 Euro

Spendenkonto:

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
IBAN: DE24 5206 0410 0400 4054 85

Projekt-Nr. ER102

Eritrea – Jugend- & Posaunenarbeit